

Burgruine Naumburg

Die VITALTOUREN

Die Region rund um das Kirner Land eignet sich hervorragend für sportliche Aktivitäten in der Natur. Die in den letzten Jahren neu entstandenen Premiumwanderwege, die sogenannten „VITALTOUREN“, im Bereich des Soonwaldsteiges laden begeisterte Wanderer zu abwechslungsreichen Tageswandertouren ein.

Die VITALTOUR Bärenroute gehört neben der VITALTOUR Felsengarten in Simmertal und der VITALTOUR Wildgrafenweg in Hochstetten-Dhaun zu einer der drei VITALTOUREN in der Verbandsgemeinde Kirn-Land.

Neben den Premiumwanderwegen gibt es eine Vielzahl erlebnisreicher sonstiger Wanderwege und den Nordic-Walking Park „Mittlere Nahe“. Dieser umfasst 11 Rundkurse. Die 6 km lange „Naumburg-Route“ (Nr. 7) hat ihren Start- und Zielpunkt an der Burgruine Naumburg.

Anreise

Mit dem Auto:

A61 Ausfahrt Bad Kreuznach; Richtung B41 Idar-Oberstein Ausfahrt Bärenbach; K73 bis Ortseingang Bärenbach

oder

A62 Ausfahrt Birkenfeld; Richtung Birkenfeld; B41 Richtung Idar-Oberstein/Bad Kreuznach; Ausfahrt Bärenbach; K73 bis Ortseingang Bärenbach; Wanderparkplatz


Parken:

Wanderparkplatz direkt am Ortseingang auf der linken Seite von der B41 kommend

Mit Bus & Bahn:

Bahnhof Kirn; weiter Mo-Sa mit Bus 362 bis Haltestelle Bärenbach Abzweigung oder bis Bahnhof Kirn-Sulzbach (ca. 1,7 km Fußweg); *Fahrpläne:* www.rnn.info

Gerne berät Sie die Tourist-Information Kirner Land über Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten in der näheren Umgebung und weitere Sehenswürdigkeiten in der Region.

Nordic Walking  Park Mittlere Nahe im  Naturpark SOONWALD-NAHE

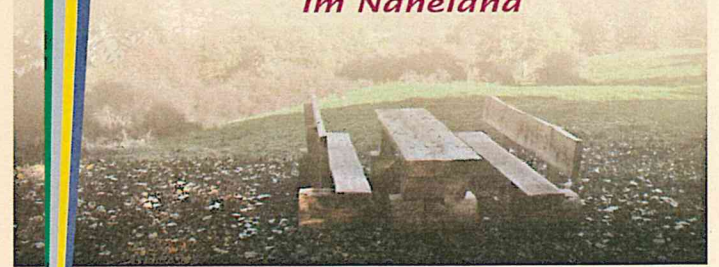
Touristinformation Kirn-Land

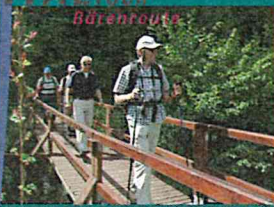
VG Kirn-Land - Bahnhofstraße 31 - 55606 Kirn - +49(0)6752 13831
info-hsb@kirn-land.de - www.kirn-land.de - www.hunsrueck-naheland.de



VITALTOUR Bärenroute

Premiumwandern
im Naheland





Die Bärenroute, ein Premiumweg ausgezeichnet mit dem Deutschen Wandersiegel, erschließt unterschiedliche Landschaftsbereiche im Nahetal und den Ausläufern des Nordpfälzer Berglandes.



Auf einen Blick

- 1 Burgruine Naumburg
- 2 Dietersfels
- 3 Römerstraße
- 4 Naumburgquelle
- 5 Schinderhannes-Hütte
- 6 Naturdenkmal Hachenfels

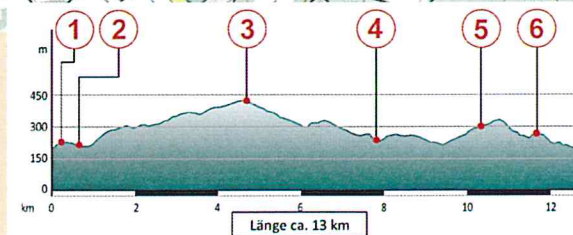
Wegbeschreibung

Vom Startpunkt aus führt die Tour, vorbei an einem ehemaligen Steinbruch, zur Burgruine Naumburg ①, dem Wahrzeichen von Bärenbach. Dort lädt ein Burgplatz mit Aussichtsturm und reizvollen Blicken über die Region zum Verweilen ein. Nach dem Abstieg ins wildromantische Nahetal geht es vorbei am sagenumwobenen Dietersfels ② hinauf zur alten Römerstraße ③, von wo aus man eine eindrucksvolle Fernsicht hat. Danach gelangt man zum südlichsten Punkt der Tour, wo ein Aussichtspunkt einen weit-schweifenden Blick zum Donnersberg freigibt.

Es folgt ein Abstieg nach Westen, vorbei an Streuobstwiesen und Waldrandidylle. Der Weg führt nun mit Blick auf die Naumburg zur Naumburgquelle ④ und weiter über ehemalige Weinberge in Steilhanglage mit wunderschönen Panoramablicken.

Im Ort Bärenbach führt der Weg vorbei an Kulturdenkmälern wie der Evangelischen Kirche oder dem im 17. Jahrhundert erbauten Fachwerkhaus und stößt etwas außerhalb auf die Schinderhannes-hütte ⑤. Diese hat Ihren Namen vom berühmten Räuberhauptmann Schinderhannes, welcher vor seiner kriminellen Laufbahn eine Lehre zum Abdecker bei dem Bärenbacher Johann Matthias Nagel machte. Der Weg führt nun weiter über den Nahe-Hangwald zum Naturdenkmal Hachenfels ⑥ mit seiner Fels- und Magerrasenflora und weitreichenden Blicken ins Nahetal. Als nächstes folgt der kleine Hachenfels, der mit seinen Aussichten dem großen Hachenfels in nichts nachsteht.

Über einen gewundenen Waldpfad und eine Holzbrücke über den Bärenbach gelangen wir nun zum Auseangspunkt zurück.



Start/Ziel/Parken **SP**: Wanderparkplatz Ortseingang/B41
 Länge der Bärenroute: ca. 13 km (Gehzeit ca. 4-5 Std.)
 Profil: einfach-mittelschwer; einige An-/Abstiege
 Empfehlung: festes Schuhwerk; Rucksackverpflegung
 Saison: ganzjährig; empfohlen April-November
 Start/Ziel GPS-Daten: 49°45'5.94" N 7°25'51.28" O